

Laut Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) startete am 1. Oktober 2022 die neue Richtlinie "KSVPsych". Der G-BA regelt darin gemäß § 92 Absatz 6b des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) die Anforderungen an die Versorgung durch berufsgruppenübergreifende Netzverbände.

Ziel der Richtlinie ist es durch die Vernetzung aller an der Versorgung Beteiligter insbesondere schwer psychisch erkrankten Menschen mit einem komplexen psychiatrischen oder psychotherapeutischen Behandlungsbedarf besser, schnell und bedarfsgerecht zu helfen.

Die KSVPsych bietet damit neue Gestaltungsmöglichkeiten in der Regelversorgung. Mit der Gründung eines Netzverbundes schließen sich verschiedene Behandler:innen sektorübergreifend zusammen: Ärzt:innen, Psychotherapeut:innen, sozialpsychiatrische Leistungserbringer:innen, stationäre Einrichtungen und andere Gesundheitsberufe.

Die Tagung fokussiert auf die Umsetzung dieser berufsgruppenübergreifenden Versorgung und befasst sich u.a. mit folgenden Fragen:

- Welche Verbesserungen in der Versorgung sind durch Kooperation und Vernetzung im Rahmen der KSVPsych-Richtlinie zu erreichen?
- Wie erfolgt die Umsetzung bereits jetzt in bestimmten Regionen und wie sind die ersten Erfahrungen damit?
- Welche Herausforderungen stellen sich Leistungserbringern und Betroffenen?
- Wie bewerten die Stakeholder die neue Richtlinie und ihre Umsetzungsmöglichkeiten?

Wir laden Sie herzlich dazu ein, Ihre Erfahrungen und Fragen in den gemeinsamen Austausch einzubringen.

Dr. med. Matthias Walle, Geschäftsführer IVPNetworks GmbH

Dr. habil. Monika C. M. Müller, Studienleiterin, Ev. Akademie Loccum

PD Dr. Verena Grüter, Direktorin der Ev. Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

150 € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 75 €. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

Im Internet unter <https://www.loccum.de/tagungen/23110/> Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **01.06.2023** müssen wir 25 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen

BEZAHLUNG:

Bitte bezahlen Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt einer Rechnung von uns.

TAGUNGSLEITUNG: Dr. habil. Monika C. M. Müller

Tel. 05766 81-108 / monika.mueller@evlka.de

SEKRETARIAT: Nadine Bretthauer. Tel. 05766 81-112

Nadine.Bretthauer@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühl Tel. 05766 81-105

Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter: www.loccum.de/akademie/anfahrt/

ZUBRINGERBUS - DIREKTE VERBINDUNG ZUR AKADEMIE

Am **15.6.2023** um **12:50 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf,

Ausgang ZOB (Richtung kleinere Gleiszahl).

Am **16.6.2023** zurück; Ankunft Wunstorf ca. **15:50 Uhr**.

Bitte unbedingt anmelden; die Plätze sind begrenzt!

Die Akademie im Internet:

Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Weiterentwicklung der psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung in Deutschland

Fachkongress. Im Fokus: KSVPsych-Richtlinie

In Kooperation mit:



IVPNETWORKS GMBH

Medienpartner

NDR Info

www.ndr.de/info

15. bis 16. Juni 2023

Donnerstag, 15. Juni 2023

- Ankommen, Einchecken, Stehkafee
- 14:00 **Begrüßung**
Dr. med. Matthias Walle, Dr. Norbert Paas, Geschäftsführer IVPNetworks GmbH, Hamburg
Dr. Monika C. M. Müller, Ev. Akademie Loccum
- 14:15 **Von den Modellprojekten über die Selektivverträge zur Regelversorgung**
Impulsvortrag
Dr. med. Matthias Walle, Geschäftsführer IVPNetworks GmbH, Geschäftsführer Zentrum für Sozialpsychiatrie und Nervenheilkunde am Ostebogen GmbH, Mitglied Landesfachbeirat Psychiatrie Niedersachsen
- 15:15 Kaffee und Kuchen
- 15:45 **Regionale Umsetzungsbeispiele der KSVPsych-Richtlinie**
Region Hessen
Martin Finger, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Region Nordrhein
Melina Haack & Lilia Rein, Referentinnen Stabsstelle Politik und Strategie, Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein und Dr. Martina Howoritsch, fachlicher Beirat der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein
Region Elbe-Weser
Gabriele Knuth, Leitung Programmmanagement, IVPNetworks GmbH
- 17:15 **Die Rolle Gemeindepsychiatrischer Zentren in der KSVPsych-Richtlinie**
Impulsvortrag
Wolfram Beins, Vorsitzender Der Anker e.V., Mitglied Landesfachbeirat Psychiatrie Niedersachsen
Im Anschluss: Diskussion
Wolfram Beins (Moderation)
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Umsetzungsbeispiel multiprofessioneller Teams in den Niederlanden**
René Keet, Psychiater, Direktor GGZ-Noord-Holland-Noord, Leiter FIT-Academy
- 20:30 Ausklang auf der Galerie

Freitag, 16. Juni 2023

- Frühspport
- 08:15 Andacht
- 08:30 Frühstück – Zimmer räumen bis 9:15 Uhr
- 09:30 **Regionale Umsetzungsbeispiele der KSVPsych-Richtlinie**
Region Berlin
Dr. med. Michael Krebs, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Geschäftsführer Psychiatrische Initiative Berlin Brandenburg
- 10:00 **Statements der Stakeholder und Diskussion**
Psychiater
Dr. med. Norbert Mayer-Amberg, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Vorsitzender des BVDN Niedersachsen
Psychotherapeuten
Helmut Dikomey, Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Beratender Psychotherapeut Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Kliniken
Prof. Dr. med. André Tadić, Chefarzt DR. FONTHEIM Mentale Gesundheit, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Psychiatrische Pflege / Gemeindepsychiatrien
Jan Dase, Geschäftsführer Caspar & Dase Gesundheitsdienstleistungen
Kostenträger
Frank Preugschat, Geschäftsführer Versorgungs- und Leistungsmanagement AOK Niedersachsen
Betroffenenperspektive
Ingo Ulzhöfer, Projektmanagement im Zentrum für Psychosoziale Medizin, Klinikum Itzehoe – selbst krisenerfahren
Selbsthilfenetzwerke
Ines Krahn, Geschäftsführerin Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen (SPiG)
Angehörige
Dr. sc. Pol. Rüdiger Hannig, Vorsitzender Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V.
Im Anschluss: Diskussion
Prof. Dr. med. Anke Bramesfeld, Leiterin Referat Psychiatrie, Nds. Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Moderation)

- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Wrap-Up und Abschlussdiskussion
- 15:00 Ende der Veranstaltung
- 15:10 Abfahrt des Zubringerbusses nach Wunstorf

Hinweis:

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Niedersachsen mit 10 Fortbildungspunkten anerkannt.